Objekt: Sayner Neujahrsplakette 1832,

Kirche Andernach

Museum: Sayner Hütte mit

Kunstgussgalerie In der Sayner Hütte 4 56170 Bendorf-Sayn +49 2622 / 984955-0 (-12) info@saynerhuette.org

Sammlung: Eisenkunstguss

Inventarnummer: 9.042

Beschreibung

Zinnmodell für die Sayner Neujahrsplakette 1832 mit Darstellung der Kirche von Andernach am Rhein.

Die ursprüngliche Neujahrsplakette wurde anlässlich des Neujahrstages 1832 im Jahre 1831 auf der Sayner Hütte gegossen. Die Plakette zeigt die spätromanische Westfassade der Liebfrauenkirche in Andernach bestehend aus einem Mitteltrakt, flankiert von zwei Türmen mit hohen Rautendächern. Die Fassade gliedert sich in drei Geschosse, die durch profilierte Gesimse voneinander absetzen. Blendarkaden, Rundbogenfriese und Pilaster überziehen die gesamte Fassadenfläche. In der Mitte - oberhalb des Eingangsportals - wurde ein ursprünglich gotisches Maßwerk im Jahre 1894 durch ein Rundfenster mit eingelegtem Achtpass ersetzt.

Die Vorderseite ist oben mit "SAYNERHÜTTE MDCCCXXXII" und unten mit "KIRCHE ZU ANDERNACH" beschriftet. Der Entwurf für die Plakette stammt von Georg Osterwald und das Modell von Heinrich Zumpft.

Grunddaten

Material/Technik: Zinn / Guss

Maße: 8,8 x 10,9 cm; 220 g

Ereignisse

[Geographischer wann Bezug]

wer

wo Rhein

[Geographischer wann

Bezug]

wer

wann

wo Liebfrauenkirche Andernach

[Person-

Körperschaft-

Bezug]

wer Johann Heinrich Zumpft (1799-1878)

WO

[Person- wann

Körperschaft-

Bezug]

wer Georg Osterwald (1803-1884)

WO

Schlagworte

• Modell

• Neujahrsplakette

• Plakette

Literatur

- Arenhövel, Willmuth (1982): Eisen statt Gold. Preußischer Eisenkunstguss aus dem Schloss Charlottenburg, dem Berlin Museum und anderen Sammlungen. Berlin
- Custodis, P. G. / Friedhofen, B. / Schabow, D. (2007): Sayner Hütte. Architektur, Eisenguss, Arbeit und Leben. Koblenz
- Weidt-Nörenberg, Andrea (2015): Die Sayner Neujahrsplaketten. Zur historischen Bedeutung des Eisenkunstgusses. Bachelor-Arbeit, Philosophische Fakultät der Christian-Albrechts-Universität Kiel, 2015